



## **Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz**

### **Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung**

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

## Allgemeine Angaben

Einrichtung	Einrichtung mit umfassenden Leistungsangebot (SGB XI)
Name	Seniorenzentrum St. Elisabeth
Anschrift	Westwall 1, 46282 Dorsten
Telefonnummer	02362/9855
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	<a href="#">Klicken Sie hier, um Text einzugeben.</a>
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Pflege
Kapazität	108
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	22.10.2018

## Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel beheben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	26.11.2018

## Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	31.01.2019
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	23.10.2018
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	24.01.2019
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	24.01.2019
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	24.01.2019
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	

## Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

### Wohnqualität

Gemessen an den Maßstäben des Normalitätsprinzips des Alltags eines häuslichen Lebens erfüllt die Einrichtung die gesetzlichen Anforderungen. Die Gestaltung der Wohn- und Gemeinschaftsräume ist angemessen.

Die Individualräume können durch die Bewohner gestaltet werden und das Mitbringen eigener Möbel aus der häuslichen Umgebung ist möglich. Am Tag der Prüfung hinterließen die Gemeinschaftsräume und die öffentlichen Bereiche einen sauberen und gepflegten Eindruck.

Eine stichprobenhafte Auswertung der Rufanlage ergab in einzelnen Fällen eine Reaktionszeit von bis zu 25 Min., was eindeutig zu lange ist.

Die Bewohnerzimmer verfügen über keinen Internetanschluss.

### Hauswirtschaftliche Versorgung

Die hauswirtschaftliche Versorgung (Speisen, Getränke, Wäscheversorgung und Reinigung) entspricht den Anforderungen des WTG. Die Versorgung ist an den unterschiedlichen Bedürfnissen der Nutzer\*innen ausgerichtet. Die Nutzer\*innen können selbst bestimmen, wo sie ihre Speisen einnehmen (Zimmer, Wohnküche). Die befragten Nutzer\*innen äußerten sich am Tag der Prüfung aber unzufrieden hinsichtlich des Speisen- und Getränkeangebotes. Es gäbe zu wenig Obst und die Speisen würden sich oft wiederholen.

### Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Die Angebote der Einrichtung hinsichtlich der Alltagsgestaltung und des Gemeinschaftslebens sind gegeben und berücksichtigen die Bedürfnisse der Nutzer\*innen. Es wird ein Wochenplan mit den geplanten Aktivitäten auf den Wohnbereichen ausgehängt.

Jede Wohngruppe im Haupthaus verfügt über eine offene Küche mit Gemeinschaftsraum und TV-Gerät, welche zum gemeinsamen Verweilen und Austausch einladen sowie auch Raum für gemeinsame Aktionen bietet. Im Nebenhaus befindet sich ein Aufenthaltsraum mit Sitzecke und TV-Gerät.

Das Gemeinschaftsleben und die Alltagsgestaltung wurden durch die befragten Bewohner am Tag der Prüfung äußerst positiv bewertet.

Die Verwaltung der Gelder der Nutzer\*innen wurde stichprobenweise überprüft und ergab keine Beanstandungen.

Am Tag der Regelprüfungen hatten nicht alle Nutzer\*innen die Möglichkeit, Wertgegenstände einzuschließen. Es wurde mündlich angeordnet, dass alle Zimmer über Wertefächer verfügen müssen. Dieses ist mittlerweile geschehen.

### Information und Beratung

Die Informationen hinsichtlich des Leistungsangebotes werden durch die Einrichtung transparent an die Nutzer\*innen bzw. deren Vertreter\*innen weitergeben. Potenzielle Nutzer\*innen können sich über die Internetpräsenz oder aber auch in einem persönlichen Gespräch informieren und sich die Einrichtung anschauen.

### Mitwirkung und Mitbestimmung

Ein den gesetzlichen Bestimmungen entsprechender Beirat wurde gewählt und hat grundsätzlich die vorgesehenen Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte hinsichtlich des Leistungsangebotes.



Die Einrichtung hält ein Beschwerdemanagement unter Verantwortung des Einrichtungsleiters vor. Die Bearbeitungszeit liegt unter einer Woche. Die Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte der Nutzer\*innen in der Einrichtung werden gewahrt und das Informations- und Beschwerdemanagement wies am Tag der Prüfung keine Mängel auf.

#### Personelle Ausstattung

Zum Zeitpunkt der Regelprüfung am 22.10.2018 entsprachen die vorgehaltenen Vollzeitstellen im Bereich Pflege nicht den der Bewohnerstruktur vorzuhaltenden Vollzeitstellen. Eine Nachprüfung im Januar 2019 hat jedoch ergeben, dass nunmehr ausreichende Stellen vorgehalten werden. Damit entsprechen die Anzahl der Personen, die persönliche Eignung und die Qualifikation des beschäftigten Personals den Anforderungen des WTG und der WTG-DVO.

An Wochenenden und während der Nacht wird durch die Einrichtung genügend Personal zur Betreuung und Pflege der Nutzer\*innen eingesetzt. Das beschäftigte Personal sowie die Führungskräfte der Einrichtung bilden sich angemessen weiter, so dass die Voraussetzungen für eine qualifizierte, am persönlichen Bedarf orientierte Pflege und Betreuung gewährleistet werden. Die Einrichtung hält zwar einen Fortbildungsplan vor, die entsprechenden Konzeptionen zur Fort- und Weiterbildung konnten anhand der eingereichten Unterlagen jedoch nicht nachvollzogen werden.

#### Pflege und Betreuung

Die Pflege- und Betreuungsqualität der Nutzerinnen und Nutzer war bis auf einen in Fall den Stichproben angemessen. Die festgestellten Defizite wurden nach Inaugenscheinnahme noch während der Regelprüfung behoben.

Im Rahmen der Kurzzeitpflege war der Aufnahmeprozess in der Einrichtung nicht fachge-recht umgesetzt. Die Mängel wurden durch den Träger der Einrichtung aufgenommen und im Rahmen des Qualitätsmanagements entsprechend überarbeitet. Hierbei wurden insbesondere neben dem Aufnahmeprozess auch die Verantwortlichkeiten geregelt.

Die Pflegeprozessplanung wurde in einem Fall nicht vorgehalten. Insgesamt ergaben sich Defizite im Rahmen des Risikomanagements insbesondere in den Bereichen Sturzrisiko und Schmerzmanagement. Die Maßnahmenplanungen ergaben Defizite bei der Berücksichtigung der individuellen Lebenslage der Nutzer\*innen und der Biografie und Lebens-gewohnheiten gerontopsychiatrisch veränderter Nutzer\*innen. Die Maßnahmen der Sozialen Betreuung waren nicht in geeigneter Form im Maßnahmenplan geplant. Die wesentlichen Mängel wurden durch die Einrichtung behoben.

Bei der Überprüfung des Medikamentenmanagements ergaben sich Defizite bei der Ein-haltung der hygienischen Kautelen im Umgang und Verabreichung von Medikamenten und bei der Einhaltung der maximalen Verwendbarkeit von Arzneimitteln nach Herstellerangabe. Die festgestellten Defizite wurden bis auf geringfügige Mängel beseitigt. Die gestellten Medikamente entsprachen bei den Stichproben den ärztlichen Anordnungen.

Im Rahmen der Dokumentation wurde festgestellt, dass Abweichungen von der Pflegepro-zessplanung nicht begründet wurden. Die Behandlungspflege ist im vollen Umfang zu er-fassen und die Durchführung in geeigneter Weise zu dokumentieren. Die Defizite wurden behoben.

Die Organisation der ärztlichen Betreuung war gesichert.

Im Rahmen einer Nachprüfung wurde festgestellt, dass die Mängel insgesamt bis auf ge-ringfügige Defizite beseitigt wurden. Zu den weiterhin bestehenden Defiziten wurde die Einrichtung beraten und hieraus entstehende Fortbildungsbedarfe bei den Beschäftigten wurden angekündigt.

Die Einrichtung hält ein Konzept zur palliativen Versorgung der Nutzerinnen und Nutzer vor. Das Konzept wurde den Beschäftigten vorgestellt.

#### Freiheitsentziehende Maßnahmen

Die Einrichtung hält ein Konzept zum Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen und deren Alternativen vor. Die durchgeführten freiheitsentziehenden Maßnahmen sind legitimiert und ergaben keine Beanstandung.

#### Gewaltschutz

Die Einrichtung verpflichtet sich zum Gewaltschutz. Die Einrichtung bietet geeignete Fortbildungen an und die Ausarbeitungen sind Bestandteil des Qualitätsmanagement.

## Darstellung des Angebots durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)?

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.

Was zeichnet die Einrichtung/das Angebot besonders aus?

a) hinsichtlich der Konzeption (maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.

b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.